Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei schöne Lieder

Ein Dörfchen ist nicht weit

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1403176

Visual Library

Das Dritte.

1. Ein Dörfchen, ist nicht weit von hier
Da zogen wir jüngst ins Quartier, la la la,
Da zogen wir jüngst ins Quartier.
Ein Trupp schöner Reuter,
Was gescheh'n ist weiter
Erzähl ich, erzähl ich euch heute wol hier, lalal,

2. Nicht weit von dem Dörfchen da fließet,
Ein Bach der das Mühlrad begießet. lalala
Ein Bach der ꝛc.
Dem Müller sein Madel,
So rund wie ein Radel,
So rund, so rund schön Röschen genannt, la la

3. Als alles zur Ruhe war gebracht,
Schlich sich der Soldat auf die Nacht, la la la.
Schlich der Soldat ꝛc.
Ganz leise in der Stille.
Wol hin zu der Mühle,
Ans Fenster, ans Fenster, zu Röschens Gemach.

4. Komm in mein Fenster herein,
Da sind wir beisammen allein, la la la.
Da sind wir beisammen allein ꝛc.
Da wollen wir uns küssen,
Das niemand soll wissen,
Das wird ja das wird ja das beste wol sein, lala

5. Das Mädchen kommt raus auf einmal
Sind sie der Herr Corporal? la, la, lo.
Sind sie ꝛc.
Sie werden verzeihen,
Ich darf nicht lang schweigen,
Die Mutter, die Mutter, die hört's jedesmal, la,

ganzen Fidelkram.
Dingen Dar grot
, :,: Dat Hackbrett
krigt jy ok vollupp

heet dat gliek: Speel
k, Dun sûll man en
Kehrl mit de Been,
so sehr, As wen he
Hans un Greet, nu
gliek to danzen an.:,:
nd kamm, Dat uns
m, Dun kâm em de
fidelt he achtert Steg.
ahn, Un sehren: dat
hr: Lûd, lat jug nu
hût to wiet. :,:
p de Klarnett, Hör
tt. Ick seeg, wo em
all de Klappen rögen.
rûm, Ick dacht, he
De Distlapp har he
r nich sátt sick eten.:,:
ngt an't Eten, Datt
en; Ja tein Gerichte
Plumm'n un dicken
ok mit in, De dicke
nk ok so veel Bramm
den Buddel rut.:,:
nt Kartenspelen, En
hlen, Son Unnerlipp
gadlich Stubendöhr.
en op, Wôbi güng
n Schnut dat wûer
dlich Stutenkarin.:,:
in de Bost, Ach, dat
usik gesehl em ok so
nit den Foht. Sien

Farbkarte #13
B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Landesbibliothek Oldenburg